



per Mail

An den
Bundesrat der Schweizerischen Eidgenossenschaft
vertreten durch
Herrn Bundesrat Guy Parmelin, WBF (info@gs-wbf.admin.ch)
Herrn Bundesrat Ueli Maurer, EFD (info@gs-efd.admin.ch)
Herrn Bundesrat Alain Berset, EDI (info@gs-edi.admin.ch)

Sursee, Bern, Zürich, Lausanne, 1. April 2020

Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März, 16. März und 20. März 2020 (COVID-19-Verordnungen 2)

Existenz- und Arbeitsplatzsicherung von Praxen, Einrichtungen und selbständig erwerbenden Gesundheitsfachpersonen: sofortiger Zugang zum Massnahmenpaket des Bundes

Sehr geehrter Herr Bundesrat Parmelin
Sehr geehrter Herr Bundesrat Maurer
Sehr geehrter Herr Bundesrat Berset

Die unterzeichnenden Verbände physioswiss, Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner, Schweizerischer Hebammenverband, Fachverband freiberufliche Pflege Schweiz, Ergotherapeutinnen Verband Schweiz, Deutschschweizer Logopädinnen- und Logopädenverband, Association romande des logopédistes diplômés, Schweizerische Vereinigung der Neuropsychologinnen und Neuropsychologen, Schweizerischer Verband der Ernährungsberater/innen, Schweizerische Chiropraktoren-Gesellschaft, welche mehr als 150'000 Gesundheitsfachpersonen der Schweiz repräsentieren, haben Ihnen teilweise bereits geschrieben und Sie auf die finanzielle Not ihrer Mitglieder hingewiesen und Sie zu raschem Handeln aufgefordert. Die Medien und die Politikerinnen und Politiker über alle Couleur hinweg haben das Thema mit grosser Besorgnis umgehend aufgenommen, vom Bundesrat haben wir bis zur Stunde kein Zeichen erhalten – das beunruhigt unsere Mitglieder zutiefst.

Die Ausgangslage

Gesundheitseinrichtungen bleiben geöffnet

Der Bundesrat hat per 17. März 2020 sämtliche öffentlich zugänglichen Betriebe geschlossen (Art. 6 Abs. 2 COVID-19-Verordnungen 2). Von der Schliessung ausgenommen sind gemäss Art. 6 Abs. 3 COVID-19-Verordnungen 2 *"... Praxen und Einrichtungen von Gesundheitsfachpersonen nach Bundesrecht und kantonalem Recht; ..."*. Die Gesundheitsfachpersonen haben dabei im Umgang mit ihren Patientinnen und Patienten sämtliche Hygiene- und Abstandmassnahmen einzuhalten und *"auf nicht dringend angezeigte medizinische Eingriffe und Therapien zu verzichten."*

Die heutige Realität

Es kommen keine PatientInnen mehr – der Umsatz bricht vollständig ein

Die Praxen bleiben zwar geöffnet, die Nachfrage ist aber komplett eingebrochen (Umsatzverlust von 90 - 100%!). Damit stehen die Selbständigerwerbenden seit 17. März 2020 praktisch ohne Umsatz da, die Fixkosten laufen jedoch weiter wie bisher. **Die Not und die Verzweiflung der Selbständigen sind riesig.**

Die drohende Gefahr in den kommenden Monaten

Mitarbeiterentlassungen, Praxisschliessungen, mittellose Selbständige

Die Praxisinhaberinnen und -inhaber sind mehrheitlich Kleinstunternehmen mit keinem finanziellen Polster (viele gar ohne genügende Altersvorsorge). Die Tausende von Mitgliedern, die unsere Geschäftsstellen überrennen, bekennen bitter und perspektivenlos, dass sie in einem ersten Schritt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entlassen und in einem zweiten Schritt die Praxis schliessen müssen. Alles andere führt zu einem Schuldenberg, der nicht wieder abgetragen werden kann. Die entlassenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden die Arbeitslosenkasse belasten. Es gibt aber nicht nur Praxen. Zahlreiche Selbständigerwerbende werden durch den fehlenden Zugang zum Erwerbsersatz, zur Kurzarbeit und noch dazu durch fehlendes Schutzmaterial dreifach bestraft. Ihnen bleibt nur noch der Gang zum Sozialamt. Die Zeit nach COVID-19 wird durch eine ausgeprägte Unterversorgung gekennzeichnet sein: Was wird auf die Schweizer Bevölkerung zukommen? Wir sehen hier massive Engpässe in der Gesundheitsversorgung, eingeschränkte Überweisungsmöglichkeiten (ambulant vor stationär wird ausgebremst), unendliche Wartelisten, kurz **die heute gut funktionierende Versorgungskette ist stark gefährdet.**

Die sofortige Lösung

Zugang zum Massnahmenpaket des Bundesrates für Praxen, Einrichtungen und selbständig erwerbenden Gesundheitsfachpersonen

Diesem drohenden finanziellen Desaster und der damit einhergehenden Unterversorgung kann entronnen werden, wenn Praxen, Einrichtungen und selbständig erwerbenden Gesundheitsfachpersonen ins Massnahmenpaket eingeschlossen werden. Die daraus resultierenden Mehrkosten ab 17. März 2020 bis zur Aufhebung der Notmassnahmen sind in Anbetracht der Not und Dringlichkeit der schwierigen Situation, die niemandes Schuld ist, angemessen.

Die Forderung

Wir bitten den Bundesrat eindringlich und fordern ihn auf, den Gesundheitsfachpersonen noch diese Woche über die Medien ein Zeichen zu geben und die gesetzgeberische Anpassung in obigem Sinne **bis spätestens am Freitag, 3. April 2020 umzusetzen und zwar rückwirkend auf den Zeitpunkt des 17. März 2020.**

Hochachtungsvoll

Physioswiss



Mirjam Stauffer
Präsidentin

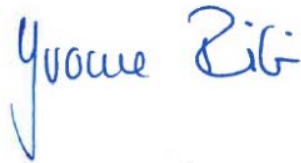


Osman Besic
Geschäftsführer

Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner SBK - ASI

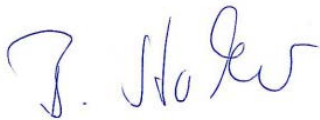


Sophie Ley
Präsidentin



Yvonne Ribi
Geschäftsführerin

Schweizerischer Hebammenverband (SHV)



Barbara Stocker Kalberer
Präsidentin SHV

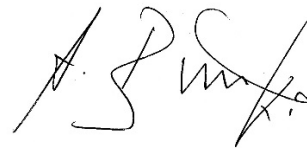


Andrea Weber-Käser
Geschäftsführerin SHV

curacasa.CH
Fachverband freiberufliche Pflege Schweiz

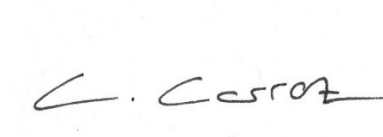


Präsident Gérard Villarejo

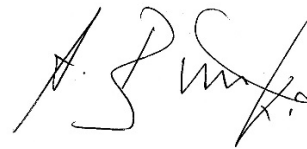


Geschäftsführer André Bürki

Ergotherapeutinnen Verband Schweiz



Präsidentin Colette Carroz



Geschäftsführer André Bürki

Deutschschweizer Logopädinnen- und Logopädenverband, DLV



Bérénice Wisard, Präsidentin



Edith Lüscher, Geschäftsleiterin

Association romande des logopédistes diplômés, ARLD



Anaïs Favre
Présidente



Joëlle Pitteloud
Secrétaire Générale

Schweizerische Vereinigung der Neuropsychologinnen und Neuropsychologen, SVNP



Prof. Dr. phil. Andreas U. Monsch
Präsident SVNP



Dr. phil. Andrea Plohmann
Vorstandsmitglied SVNP

SVDE ASDD

Schweizerischer Verband der Ernährungsberater/innen



Gabrielle Fontana
Präsidentin SVDE



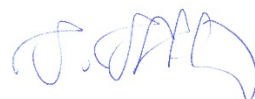
Dr. Karin Stuhlmann
Geschäftsführerin SVDE

ChiroSuisse

Schweizerische Chiropraktoren-Gesellschaft



Thomas Thurnherr
Präsident



Sabine Schläppi
Geschäftsführerin

Kopie an:

- Sekretariat für Wirtschaft SECO
- Kommission für Wirtschaft und Arbeit WAK
- Konferenz Kantonalen Volkswirtschaftsdirektoren VDK
- Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren GDK
- Schweizerischer Gewerbeverband sgw/usam
- Schweizerischer Verband Freier Berufe SVFB-USPL